

Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/02/2024

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
am 19.02.2024,

Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, Saal

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:43 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Detlef Levenhagen

Stadtverordnete/r

Herr Dr. Bernd Buchholz
Herr Peter Egan
Herr Stefan Gertz
Frau Nadine Levenhagen
Herr Béla Randschau
Herr Wolfdietrich Siller
Herr Benjamin Stukenberg

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Emma Bley	Kinder- und Jugendbeirat
Herr Helmut Frank	Seniorenbeirat
Herr Felix Gläveke	Stadtverordneter
Herr Arthur Klaus Korte	Stadtverordneter
Frau Ulrike Kraus	Stadtverordnete
Herr Benjamin Stukenberg	Stadtverordneter
Frau Anne-Marie van Oosterum-Arnu	Seniorenbeirat

Sonstige, Gäste

Herr Johannes Hüllenkremer	BET
Herr Dr. Wolfgang Mohr	Stadtwerke Ahrensburg GmbH
Frau Julia Schäper	Stadtwerke Ahrensburg GmbH
Herr Dr. Olaf Unruh	BET

Verwaltung

Herr Eckart Boege	Bürgermeister
Herr Matthias Bollmann	Vorsitzender Personalrat
Frau Elisabeth Meissner	Protokollführerin

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Vorstellung Strategieprojekt Stadtwerke Ahrensburg GmbH
6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 01 vom 15.01.2024
7. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 7.1. Berichte gem. § 45 c GO
 - 7.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 7.2.1. Allgemeiner Bericht zum HA
 - 7.2.2. Einrichtung AGs und Lenkungsgruppen in Session
 - 7.2.3. Polizeibeirat
 - 7.2.4. Bekanntgabe der Termine für 2025
 - 7.2.5. Stellungnahme FD II.2 Beschlussfassung
8. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 26.02.2024
9. Wahl des Jahresabschlussprüfers für die Jahre 2022 und 2023 für die Stadtwerke Ahrensburg GmbH **2024/016**
10. Förderung von Kontakten im Rahmen der Städtepartnerschaften **2024/002**
 - Änderung der Richtlinie
 - Benennung der Beauftragten gemäß Konzept
11. Bericht über die Annahme von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen gem. § 76 Abs. 4 Satz 5 GO für das Jahr 2023 **2024/006**
12. Anfragen, Anregungen, Hinweise
 - 12.1. IT-Struktur Schulträger

12.2. Session Dokumente

12.3. Ausweisung von Flächen im F-Plan

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses Herr Levenhagen begrüßt alle Gremienmitglieder, die anwesenden Beiratsmitglieder sowie die Gäste der Stadtwerke Ahrensburg und des Beratungsunternehmens BET und eröffnet die Sitzung um 19:31 Uhr.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Einwohnerfragestunde

Anfragen bzw. Anregungen von Einwohnerinnen und Einwohnern werden nicht gestellt.

4. Festsetzung der Tagesordnung

Hauptausschussvorsitzender Levenhagen beantragt TOP 9 „Vorstellung Strategieprojekt Stadtwerke Ahrensburg GmbH“ vorzuziehen und direkt nach Top 4 zu behandeln, damit die Gäste von den Stadtwerken und der Consulting Firma direkt zu Wort kommen können.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Ausschussmitglied Egan moniert die Beifügung des Antrags AN/016/2024 unter TOP 9, da dieser nicht in den Hauptausschuss gehört, da Herr Bertram weder ordentliches noch stellvertretendes Mitglied des HA ist und sowieso keine Dringlichkeit vorliege. Formal passe dieser Antrag nicht in den Hauptausschuss.

Ausschussvorsitzender Levenhagen pflichtet dem bei, allerdings gibt er zu bedenken, dass im entsprechenden TOP sowieso die Stadtwerke Ahrensburg den aktuellen Stand ihrer Planung zur Wärmestrategie präsentieren werden und man das Anliegen des Antrags weitestgehend und mit einem „Untertagesordnungspunkt“ behandelt werden könne.

Bürgermeister Boege befürwortet das Anliegen des Stadtverordneten Bertram um eine gemeinsame Ausschusssitzung von Umweltausschuss und Hauptausschuss.

Der Ausschussvorsitzende erklärt, dass er zur gemeinsamen Sitzung des HA und UA am 13.03. den Hauptausschuss einladen wird.

Die Einladung wird übereinstimmend ergänzt um den Top 15 „Anfragen, Anregungen, Hinweise“ und der Ausschuss stimmt der **Nichtöffentlichkeit** der nachfolgenden Tagesordnungspunkte „TOP 13,14, 15“ einstimmig zu

Abstimmungsergebnis: ALLE dafür

.

Abschließend stimmt der Hauptausschuss über die geänderte, mit Einladung vom 06.02.2024 versandten Tagesordnung, ab.

Abstimmungsergebnis:

ALLE dafür

5. Vorstellung Strategieprojekt Stadtwerke Ahrensburg GmbH

Die Geschäftsführerin der Stadtwerke Ahrensburg, Frau Juliane Schäper, sowie der Leiter Vertrieb & Marketing der Stadtwerke, Herr Dr. Wolfgang Mohr, sind in Begleitung der Berater des Consulting-Unternehmens BET, Herr Dr. Unruh sowie Herr Hüllenkremer anwesend, um den Gremienmitgliedern und allen anwesenden Gästen die derzeit in Arbeit befindliche Zukunftsstrategie der Stadtwerke Ahrensburg zu präsentieren.

Nach kurzer Einführung durch Frau Schäper beginnen Dr. Unruh und Herr Hüllenkremer mit ihrer Präsentation, die am Ende durch Fragen des Gremiums ergänzt wird.

Ausschussmitglied Dr. Buchholz möchte wissen, wie viel Kunden in Ahrensburg denn im Wärmenetz und wie viele im Gasnetz seien.

Am Ende des Tagesordnungspunktes beantwortet Frau Schäper diese Frage direkt:

Die Stadtwerke Ahrensburg haben
ca. 400 Wärmenetzkunden (verteilt auf drei kleine Wärmeinseln) und
ca. 7000 Gasnetzkunden.

Die Präsentation ist dem Protokoll als **Anlage 1 TOP 5** beigelegt.

Kurz vor Beendigung des Tagesordnungspunktes richtet Ausschussmitglied Dr. Buchholz die Frage an Frau Schäper, ob nun nicht noch vorgesehen sei, wie unter Top 4 angekündigt, ein paar Worte zur kommunalen Wärmeplanung einzubringen.

Das Missverständnis wird geklärt, indem Bürgermeister Boege ausführt, dies sei gegebenenfalls unglücklich ausgedrückt und verstanden worden und man wolle dies in der gemeinsamen Sitzung mit dem Umweltausschuss im März tun.

Dies findet nach kurzer Diskussion allgemeine Zustimmung.

Der Ausschussvorsitzende verabschiedet die Gäste der Stadtwerke GmbH und der BET und schließt den Tagesordnungspunkt.

6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 01 vom 15.01.2024

Bürgermeister Boege bittet um eine Änderung des Protokolltextes zu TOP 7, Absatz 6, letzter Satz.

Dieser Satz möge gestrichen und um der Klarheit der Aussage willen der folgende Satz eingefügt werden.

„Bürgermeister Boege erläutert, dass er in der Sitzung der STV im Dezember bei der Erläuterung des Ablaufs der Abstimmung zur Vorlage 2023/056/2 einen Fehler gemacht habe. Richtig sei, dass unabhängig von der konkreten Darstellung in der Vorlage, zuerst über die Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses abgestimmt wird.“

Das Gremium stimmt der Änderung mehrheitlich zu.

Abstimmungsergebnis **JA: 5 Stimmen**
NEIN: 2 Enthaltungen (Bündnis 90 / Die
Grünen).

Abstimmungsergebnis:

5	dafür
2	dagegen
	Enthaltungen (Bündnis 90 / Die
	Grünen)

7. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

7.1. Berichte gem. § 45 c GO

– *Siehe nicht öffentliche Anlage TOP 7.1 zum Protokoll*–

7.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

7.2.1. Allgemeiner Bericht zum HA

Bürgermeister Boege verliest den Allgemeinen Bericht zum Hauptausschuss, der dem Protokoll als „Anhang TOP 7.2.1“ beigefügt ist.

Er ergänzt, dass zum 01.04. ebenfalls eine neue Bibliothekarin eingestellt wurde, dies ist in der Auflistung so noch nicht aufgeführt, da es sich gerade erst ergeben habe.

Ausschussmitglied Egan möchte wissen, ob es sich bei den Ausbildungsstellen: Hauswirtschafterinnen um Stellen für die Kitas handelt. Dies wird von Verwaltungsseite bejaht.

Ausschussmitglied Dr. Buchholz bittet die nichtöffentliche Stellenübersicht, die, wie er vermutet eine Excel Tabelle ist, um eine extra Spalte bzw. ein schlichtes Summenzeichen zu erweitern, wodurch kurz dargestellt wird, wie viele Stellen offen, frisch besetzt und in Ausschreibung sind, so dass die Gremienmitglieder auf einen Blick sehen können, wie viele Stellen genau derzeit sich in welchem Stadium befinden.

Die Verwaltung nimmt diese Anregung mit und sagt die Umsetzung zu. Bürgermeister Boege merkt an, dass dies allerdings nicht zur nächsten Sitzung schon bereitgestellt werden könne, da die Bearbeitung dann in Kategorien erfolgen sollte und etwas Vorlauf braucht und bittet um Verständnis.

Dies findet die Zustimmung des Gremiums.

Ausschussmitglied N. Levenhagen erkundigt sich, ob es vorgesehen sei, dass die seit 01.01.2024 neu eingestellte Gesundheitsmanagerin, im Hauptausschuss ein Konzept und ihre für die Stadt Ahrensburg vorgesehenen Maßnahmen einmal vorstellt.

Sie würde sich ebenfalls wünschen am Ende des Jahres einen Vergleich vorgestellt zu bekommen, in dem der Krankenstand der letzten Jahre und dann des laufenden Jahres aufgelistet ist, um zu erkennen, was sich durch das Gesundheitsmanagement gegebenenfalls und hoffentlich verändert hat. Dies findet die Zustimmung des Gremiums.

Bürgermeister Boege kommt dem Wunsch gerne nach, bittet aber um etwas Planungszeit dafür, da die Kollegin gerade auch das betriebliche Eingliederungsmanagement übernommen habe und dies derzeit vornehmlich bearbeite und damit voll ausgelastet sei.

Am Ende des Tagesordnungspunktes berichtet Bürgermeister Boege noch, dass in drei Fällen eine Fachkräftezulage gemäß bestehender Dienstvereinbarung derzeit gewährt wird, und dass der Personalrat zugestimmt habe, für die vakanten und ausgeschriebenen Ingenieurstellen im Straßen- und Tiefbau etwaige Fachdienstzulagen anzubieten.

7.2.2. Einrichtung AGs und Lenkungsgruppen in Session

Bürgermeister Boege gibt bekannt, dass Arbeitsgruppen und Lenkungsgruppen zur Unterstützung der Arbeit der Ausschüsse im digitalen Gremienprogramm Session angelegt worden sind, siehe **Anlage Top 7.2.2** zum Protokoll.

Anmerkung der Verwaltung:

Einladungen, Niederschriften und sonstige Dokumente der Arbeits- und Lenkungsgruppen werden den Sitzungen unter Dokumente beigefügt.

7.2.3. Polizeibeirat

Der nächste Polizeibeirat wird im Juni 2024 stattfinden.

Die Bekanntgabe ist dem Protokoll als **Anlage TOP 7.2.3** beigefügt

7.2.4. Bekanntgabe der Termine für 2025

Bürgervorsteher Stukenberg gibt die Sitzungstermine für HA, STV und die Fraktionssitzungen und das Procedere für das Kalenderjahr 2025 bekannt, mit der Bitte bis spätestens zur nächsten Sitzung Anmerkungen und Änderungswünsche zu äußern.

Die Übersicht ist dem Protokoll als **Anlage Top 7.2.4** beigefügt.

7.2.5. Stellungnahme FD II.2 Beschlussfassung

Analog zur Diskussion und dem Wunsch der Stadtverordneten im HA 02, wird eine Stellungnahme der Fachdienstleitung II.2 bekanntgegeben, die sich mit der gesetzlich vorgesehenen Beschlussfassung der Vorlagen in den Ausschusssitzungen beschäftigt.

Diese ist dem Protokoll als **Anlage 7.2.5** beigefügt.

8. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 26.02.2024

Bürgervorsteher Stukenberg erläutert die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 26.02.2024.

9. Wahl des Jahresabschlussprüfers für die Jahre 2022 und 2023 für die Stadtwerke Ahrensburg GmbH

Bürgermeister Boege erklärt vorab, dass die zukünftige Behandlung der Vorlage auf kommunalrechtlicher und gesellschaftsrechtlicher Ebene geprüft wird.

Dr Buchholz merkt an, dass er befürchtet, dass alleine die Bestellung der Wirtschaftsprüfer durch den Aufsichtsrat nicht zulässig sein könnte, und wahrscheinlich der Gesellschafter einen Vorschlag machen müsse, da es sonst zu einem Interessenkonflikt kommen könne. Dies müsse aber nochmal überprüft werden.

Es gibt keine weiteren Anmerkungen.

Der Ausschussvorsitzende lässt im Folgenden über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Es wird empfohlen, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Clostermann & Jasper Partnerschaft mbH als Wirtschafts- bzw. Jahresabschlussprüfer der Stadtwerke Ahrensburg GmbH (SWA) für das 2023 zu wählen. Für das Jahr 2022 erfolgt eine rückwirkende Bestätigung.

Abstimmungsergebnis:

ALLE dafür

10. Förderung von Kontakten im Rahmen der Städtepartnerschaften
- Änderung der Richtlinie
- Benennung der Beauftragten gemäß Konzept

Ein Sachvortrag wird nicht gewünscht.

Bürgermeister betont, dass die Mittelbereitstellung von den Gremien zugestimmt worden ist und es nun darum gehe, die Richtlinien entsprechend anzupassen und es aufgefallen war mit Beginn der neuen Wahlperiode, dass für die Städtepartnerschaftsbeauftragten keine Dauer ihres Ehrenamtes bisher genannt wurde und auch dies solle nun gelöst werden mit dieser Vorlage.

Mehrere Gremienmitglieder, insbesondere Ausschussmitglied Randschau, betonen die positiv empfundenen Veränderungen. Herr Randschau merkt an, dass allerdings auch nun die Mittel noch immer knapp sein. Er betont die Wichtigkeit der Pflege der Partnerschaften, da sonst das ganze Thema obsolet sei, findet es aber gut, dass die Beauftragten nun für einen bestimmten Zeitraum bestellt werden und nicht mehr auf Lebenszeit.

Seniorenbeiratsmitglied Herr Frank wirft ein, dass er vor vielen Jahren die Städtepartnerschaft mit Feldkirchen ins Leben gerufen habe und auch die Stadt Feldkirchen an einem neuen und erweiterten Aufleben des Austausches interessiert sei.

Bündnis 90 / Die Grünen stellen zur Vorlage folgenden Änderungsantrag, der vom Ausschussvorsitzenden vorgestellt wird:

**„Vorlage 2024/002; hier: Änderungsantrag
Bündnis 90/Die Grünen beantragen folgende Ergänzung der Richtlinie:
Unter 3.4 Arbeitsgruppe Städtepartnerschaften
Selbstverwaltung
je ein Vertreter der Fraktionen und Beiräte“**

Im Anschluss wird erst über den Antrag abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: ALLE dafür.

Der Antrag ist dem Protokoll als **Anlage TOP 10** beigefügt.

Danach lässt der Ausschussvorsitzende über die geänderte Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag:

1. Den Änderungen der *Richtlinie der Stadt Ahrensburg für die Förderung von Kontakten im Rahmen der Städtepartnerschaften* mit Stand vom 06.02.2024 - insbesondere die Erhöhung der Beförderungskosten in Höhe von bis zu 50 % der

nachgewiesenen Reisekosten – maximal bis zur Höhe von 250 € pro Teilnehmer

sowie die Anerkennung von zwei Tagen für die An- und Abreise in die Partnerstädte -

wie in der **Anlage 1** dargestellt (die Änderungen sind grau hinterlegt) wird zugestimmt.

2. Die Konkretisierung des *Konzepts der Stadt Ahrensburg für die Förderung von*

Kontakten im Rahmen der Städtepartnerschaften bezüglich der zeitlichen Befristung

der Benennung der Beauftragten wird auf fünf Jahre festgelegt. Die nächste Benennung erfolgt im Herbst 2024 für den Zeitraum 2025 – 2030. Der

Änderung

unter 3.1. im Konzept ist - wie in der **Anlage 2** dargestellt (die Änderung ist in Grau

hinterlegt) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

ALLE dafür

11. Bericht über die Annahme von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen gem. § 76 Abs. 4 Satz 5 GO für das Jahr 2023

Das Gremium nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

12. Anfragen, Anregungen, Hinweise

12.1. IT-Struktur Schulträger

Ausschussmitglied Dr. Buchholz fragt das Gremium und die Verwaltung, ob bekannt sei, dass die Stadtwerke Lübeck inzwischen auf Grund ihrer Breitbandkompetenz anderen Kommunen und Ämtern anbietet, die IT – Struktur (Hosting, Wartung und Ausstattung) ihrer Schulträger vollständig als externes Dienstleistungsangebot zu übernehmen und stellt die Frage in den Raum ob dieses Angebot nicht auch für die Stadt Ahrensburg überlegenswert wäre. Mehrere Städte im Umkreis von Lübeck nähmen dieses Angebot bereits in Anspruch und auf Nachfrage sei bereits mitgeteilt worden, dass auch eine Dienstleistung für Ahrensburg kein Problem darstellen würde. Er fragt, ob dies insbesondere dem Bürgermeister bekannt sei; er selbst habe davon bisher keine Kenntnis gehabt und fände das Angebot durchaus eine Überlegung wert. Ausschussmitglied N. Levenhagen stimmt dem zu.

Nach Erläuterung durch die Verwaltung regt Ausschussmitglied Dr. Buchholz an, einfach mal zum Vergleich eine Gegenüberstellung der Leistungen und Kosten zu machen, was die Stadt derzeit selber anbietet und was die Stadtwerke Lübeck anbieten würde und dann sei man vielleicht entscheidungsfähiger, was das Thema angeht.
Die Verwaltung nimmt diese Anregung mit.

12.2. Session Dokumente

Ausschussmitglied Randschau bittet darum, die Bezeichnung der Dokumente, die zum Download bereitstehen, in SessionNet genauer zu benennen. Dies würde die Gremienarbeit für die Selbstverwaltung erheblich vereinfachen, da bisher alle Dokumente nur mit einer neutralen Bezeichnung versehen sind und keinen konkreten Vorgang bezeichnen.

Anmerkung der Verwaltung:

Diese Anfrage ist in zwischen bereits in Bearbeitung mit der IT und dem Software SOMACOS und kann zeitnah umgesetzt werden.

12.3. Ausweisung von Flächen im F-Plan

Dr. Buchholz weist darauf hin, dass das Innenministerium im Wirtschaftsausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtags vor zwei Wochen erklärt habe, dass es in den Flächennutzungsplänen bestimmter Gebiete in Schleswig-Holstein bisher nicht ausgewiesene Gewerbeflächen gäbe unter anderem auch in der Region Ahrensburg 25 ha. Ist dies der Verwaltung bekannt? Und wo befindet sich diese doch relativ große Fläche?

Dies wurde, nach Auskunft von Dr. Buchholz, besprochen im Wirtschaftsausschuss des Landtages vom 7. Februar 2024, siehe Umdruck Nr. 20/2685 (Übersicht über die Potentiale für Gewerbe und Industrie).

Der Kurzbericht dieses Ausschusses und der entsprechende Umdruck werden dem Protokoll unter **Anlage TOP 12** beigelegt.

Bürgermeister Boege will, sobald Klärung durch das IM erfolgt ist, Bericht in einer der folgenden Sitzungen dazu erstatten.

Der Ausschussvorsitzende schießt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:43 Uhr und bedankt sich bei den anwesenden Beiräten und weiteren Gästen.

gez. Detlef Levenhagen
Vorsitzender

gez. Elisabeth Meissner
Protokollführerin

